Presseinformation

19. August 2015

Neue Ausstellungen, Spezialführungen und Museumsfeste

Von der NöART in Allentsteig bis zu französischer Kunst in Horn

Am Freitag, 21. August, wird um 19 Uhr im Schüttkasten Allentsteig die NöART-Ausstellung „Berg und Tal in der zeitgenössischen Kunst" mit Arbeiten von Christy Astuy, Michael Blank, Karin Ferrari, Rudolf Goessl, Josef Kern, Bettina Letz, Martin Musič, Oswald Oberhuber, Yvonne Oswald, Martin Pohl, Hubert Roithner, Hans Schabus, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Martin Schrampf, Claudia Schumann, Fritz Simak, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl und Klaus Dieter Zimmer eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 6. September; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Eine NöART-Ausstellung ist auch „Don\'t Touch! Berühren gestattet?", die am Freitag, 21. August, um 19 Uhr in der Galerie im Lindenhof in Oberndorf bei Raabs an der Thaya eröffnet wird. Zu sehen sind die Beiträge aus den Bereichen Collage, Fotografie, Installation, Malerei, Objektkunst und Skulptur von Ona B., Petra Buchegger, Gisela Erlacher, Daniela Gallée, Josip Kaiser, Ernest A. Kienzl, Oswald Oberhuber, Heide Pichler, Anneliese Schrenk, Peter Sommerauer, Kurt Spitaler, Franziska Stiegholzer, Josef Trattner, Peter Weber und Fridolin Welte bis 18. September. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 16 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr; nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Am Samstag, 22. August, lädt die Galerie Petermandl in Waidhofen an der Ybbs ab 18.30 Uhr zu einem Galerieabend, bei dem unter dem Titel „Liebesgrüße aus Russland" Werke des 34-jährigen russischen Malers Danila Reshta präsentiert werden. Nähere Informationen bei der Galerie Petermandl unter 07442/545 10 und http://www.herbert-petermandl.wg.vu/.

Ebenfalls am Samstag, 22. August, veranstaltet das Diözesanmuseum St. Pölten seinen nächsten „Museums-Blickpunkt", bei dem ab 11 Uhr im Rahmen einer Kurzführung Highlights aus der Gemäldesammlung des Keresztény Múzeum Esztergom vorgestellt werden. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Diözesanmuseum St. Pölten unter 02742/324-331, e-mail info@dz-museum.at und http://www.dz-museum.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im MAMUZ Museum Asparn an der Zaya wird am Samstag, 22., und Sonntag, 23. August, jeweils von 10 bis 18 Uhr mit Reitershows, einem bunten Familienaktivprogramm, historischen Handwerkern und traditioneller mongolischer Musik ein „Hunnenfest" gefeiert, bei dem Geschichte zum Erlebnis werden soll. Höhepunkt sind die Reiterkrieger, die zeigen, welche Geschicklichkeit für den Kampf vom Pferd nötig ist, den die Hunnen wie kein anderes Volk beherrschten. In deren Lager wiederum ist zu sehen, wie die Bewohner der Steppe noch heute in Jurten leben; darüber hinaus versprechen Aktivitäten wie Bogenschießen, Speerwerfen, Töpfern, Seildrehen, Shagai-Spiele etc. für Unterhaltung. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Gruppe Khukh Mongol mit mongolischer Musik und Kehlkopfgesang sowie die ungarische Trommlergruppe Kurul Dobosok. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail info@mamuz.at und http://www.mamuz.at/.

Ein Fest wird am Samstag, 22., und Sonntag, 23. August, jeweils von 10 bis 18 Uhr auch im Archäologischen Park Carnuntum gefeiert, wo sich Arenakämpfer im Amphitheater Bad Deutsch-Altenburg zum „Gladiatorenfest" einfinden. Vor den Schaukämpfen erfahren die Zuschauer Wissenswertes über Gladiatoren- und Waffengattungen, Herkunft, Ausbildung und Trainingsalltag. Für junge Besucher gibt es ein Rahmenprogramm mit Aktiv- und Bastelstationen sowie einem Schnupperkurs für Nachwuchskämpfer, bei dem sie sich unter Anleitung eines Trainers zum Gladiator ausbilden lassen können. Zusätzlich dürfen sie sich als Archäologen betätigen oder bei einem Musikworkshop rekonstruierten Instrumenten Klänge wie vor 1.700 Jahren entlocken. Nähere Informationen beim Archäologischen Park Carnuntum unter 02163/3377-0, e-mail info@carnuntum.co.at und http://www.carnuntum.co.at/.

Im Museumsdorf Niedersulz widmen sich die Spezialführungen des Wochenendes den Themen „Große Höfe - kleine Häuser" (Samstag, 22. August) und „Durch die Gärten des Museumsdorfes" (Sonntag, 23. August); Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Nähere Informationen unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und http://www.museumsdorf.at/.

Schließlich wird am Sonntag, 23. August, um 11 Uhr im Kunsthaus Horn in Kooperation mit dem Festival „Allegro Vivo" die Ausstellung „Inspiration. Frankreich und die Kunst" eröffnet, die Arbeiten bekannter und weniger bekannter Künstler, Grafiken und Grafikserien zu literarischen Texten aus dem Schmelztiegel der Kunst im 20. Jahrhundert präsentiert. Gezeigt werden die Arbeiten von Jean Arp, Paul Cézanne, Marc Chagall, Jean Dubuffet, Marcel Duchamp, Alberto Giacometti, Paul Gauguin, Wassily Kandinsky, Henri Matisse, Joan Miró u. a. bis

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

19. September. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunsthaus Horn unter 02982/200 30, e-mail office@kunsthaus-horn.at und http://www.kunsthaus-horn.at/ bzw. http://www.kunstvereinhorn.jimdo.com/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at